

3 Banken Short Term Eurobond-Mix

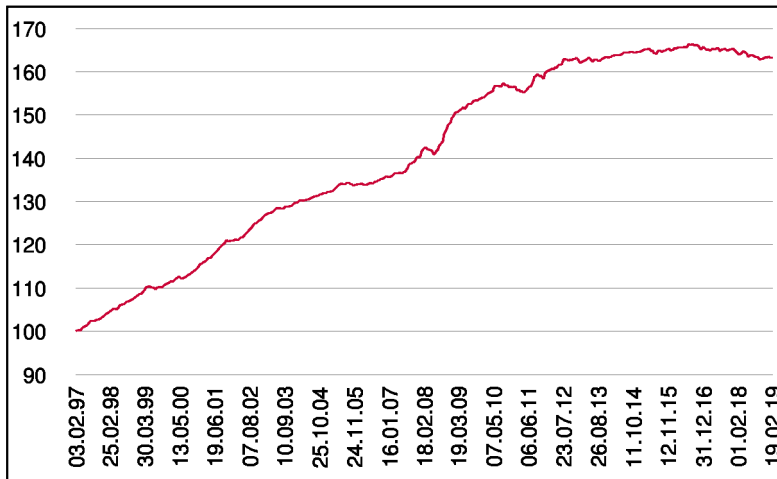
Rentenfonds

1 / 2

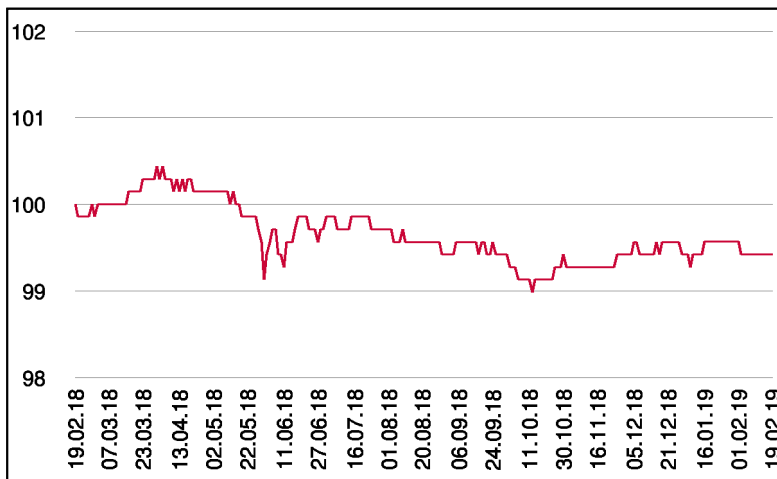
Fonds-Charakteristik

Der 3 Banken Short Term Eurobond-Mix ist als europäischer geldmarktnaher Fonds konzipiert und investiert ausschließlich in auf Euro lautende kurzfristige Staatsanleihen. Der Fonds hat aufgrund der kurzen Laufzeitenbereiche ein geringeres Zinsänderungsrisiko und zählt somit zu den konservativeren Veranlagungsformen.

Wertentwicklung seit Fondsbeginn (%)



Wertentwicklung 1 Jahr (%)



Stammdaten

Fondsstruktur	Ausschüttend
ISIN	AT0000838602
Fondswährung	EUR
Fondsbeginn	03.02.1997
Rechnungsjahre	15.09.
Depotbank	Bank für Tirol und Vorarlberg AG
Fondsmanagement	3 Banken-Generali
Vertriebszulassung	AT, DE
WKN Deutschland	989697

Ausschüttung

Ex-Tag	03.12.2018
Ausschüttung	0,0000 EUR
Zahlbartag	05.12.2018

Aktuelle Fondsdaten

Errechneter Wert	6,84 EUR
Rücknahmepreis	6,84 EUR
Fondsvermögen in Mio	52,00 EUR

Hinweise zur steuerlichen Behandlung entnehmen Sie unserem aktuellen Rechenschaftsbericht.

Kennzahlen

Ø Duration (Jahre)	2,07
Ø Mod. Duration (%)	2,07
Ø Rendite (%)	-0,20
Ø Kupon (%)	2,78
Ø Restlaufzeit (Jahre)	3,14

Historische Wertentwicklung (Brutto)

seit Jahresbeginn	-0,15%
1 Jahr	-0,58%
3 Jahre p.a.	-0,43%
5 Jahre p.a.	-0,06%
10 Jahre p.a.	0,81%
seit Fondsbeginn p.a.	2,25%

In der Vergangenheit erzielte Erträge lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu. Die Performanceberechnung erfolgt durch die Österreichische Kontrollbank AG nach der OeKB-Methode.

In der Wertentwicklung sind etwaige seitens der Vertriebsstellen verrechnete individuelle Kaufspesen sowie kundenspezifische Konto- und Depotgebühren nicht berücksichtigt.

Risikoeinstufung

Typischerweise geringe Ertragschance			Typischerweise hohe Ertragschance			
geringeres Risiko			hohes Risiko			
1	2	3	4	5	6	7

3 Jahre empfohlene Mindestbehaltdauer

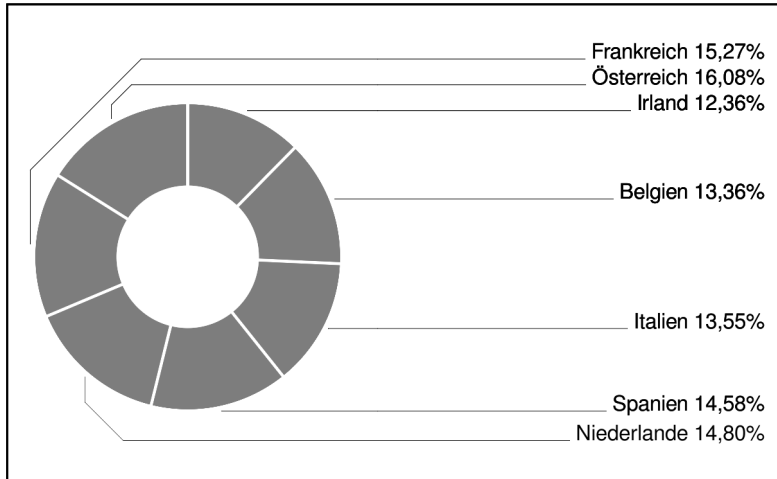
Stichtag: 19.02.2019

3 Banken Short Term Eurobond-Mix

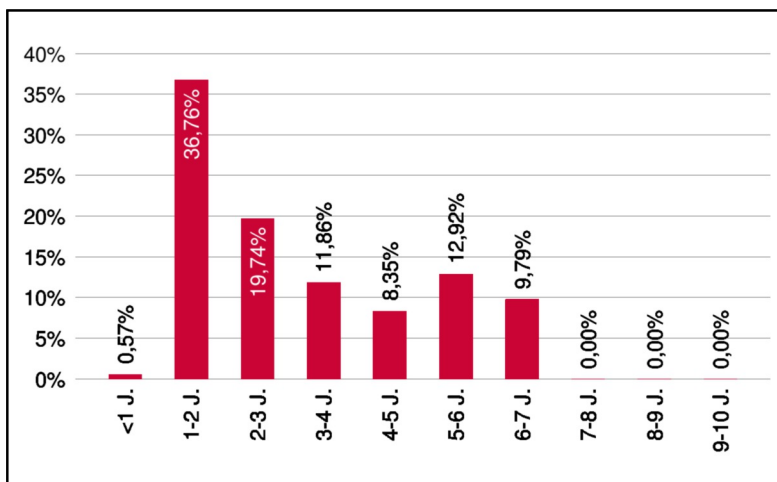
Rentenfonds

2 / 2

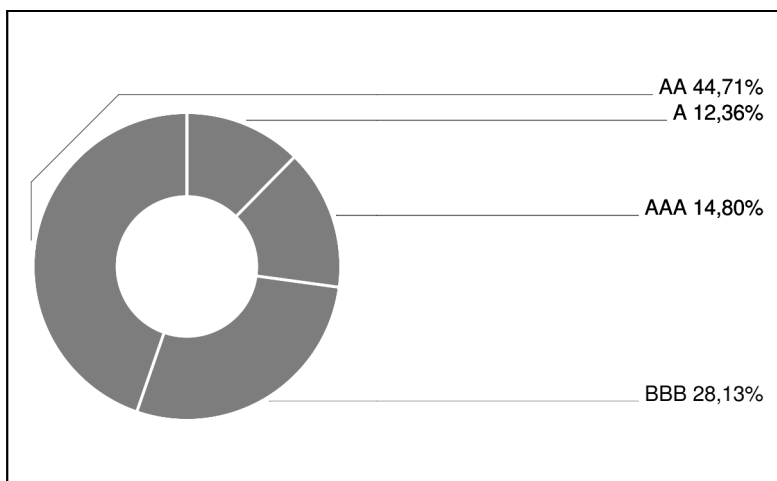
Ländergewichtung



Laufzeitengewichtung



Ratinggewichtung



Bericht des Fondsmanagements

Obwohl die Unsicherheit des letzten Quartals 2018 im ersten Monat wieder einer etwas positiveren Stimmung an den Aktienmärkten gewichen ist, tendierten die Anleiherenditen aufgrund der sich abschwächenden Wachstumsprognosen erneut tiefer. Für Europa wird von den Analysten für das Jahr 2019 keine Zinserhöhung erwartet. In den USA geht der Markt maximal von zwei Zinserhöhungen aus - und auch die FED hat Ende des Monats aufgrund der abnehmenden Wirtschaftsdynamik eine taubenhafte Haltung eingenommen. Die Risikospreads zwischen Deutschen und Italienischen Staatsanleihen haben sich im vergangenen Monat nur marginal verringert. Zwar konnte eine Lösung im Budgetstreit gefunden werden, allerdings befindet sich Italien in einer technischen Rezession, was ein Erreichen der Budgetziele der italienischen Regierung zweifelhaft macht. Die Rendite der 3-jährigen deutschen Bundesanleihe stieg im Jänner von -0,60% auf -0,52 %. Das Portfolio besteht ausschließlich aus kurzlaufenden Staatsanleihen der Eurozone.

per Februar 2019

Emittenten

Österreich, Republik	15,98%
Frankreich, Republik	15,18%
Niederlande, Königreich der	14,71%
Spanien, Königreich	14,50%
Italien, Republik	13,48%
Belgien, Königreich	13,29%
Irland, Republik	12,29%
EUREX Frankfurt AG	0,00%

in % des Fondsvermögens

Hinweis:

Gemäß den von der Finanzmarktaufsicht bewilligten Fondsbestimmungen können Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente, die von der Republik Österreich, der Bundesrepublik Deutschland, dem Königreich der Niederlande, der Französischen Republik sowie der Republik Finnland begeben oder garantiert werden, zu mehr als 35 vH des Fondsvermögens erworben werden, sofern die Veranlagung des Fondsvermögens in zumindest sechs verschiedenen Emissionen erfolgt, wobei die Veranlagung in ein und derselben Emission 30 vH des Fondsvermögens nicht überschreiten darf.